

## Sitzungen und Termine der Pfarrgemeinde und des Pfarrers

- 20.01. 10,00 Uhr: Sterbegottesdienst für Clara Zorzati Ghillioni  
 20.01. 10,00 Uhr: PATRONZINIUM auf SCHLOSS ENGLAR  
 20.01. 11,00 Uhr: Girlan: Sterbegottesdienst für Anna Betta Donà  
 20.01. 14,00 Uhr: Einweihung Zahnzentrum Eppan (Bahnhof Straße)  
 20.01. 15,30 Uhr: Sterbegottesdienst für Otto Gufler  
 20.01. 18,00 Uhr: Vorabendmesse in St. Michael (Familiengottesdienst)  
 21.01. 8,45 Uhr: **Pfarrgottesdienst (St. Michael) (Aufnahme Minis)**  
 21.01. 9,00 Uhr: **Eucharistiefeier (Jesuheim)**  
 21.01. 10,00 Uhr: **Pfarrgottesdienst (Girlan) (Sebastiani / Schützen)**  
 21.01. 11,30 Uhr: Tauffeier f. Mattia, Emanuel von Gelmini zu Kreuzhof  
 21.01. 11,30 Uhr: Tauffeier für das Kind Linda Gummerer  
 21.01. 14,30 Uhr: Tauffeier für das Kind Lenny Plattner  
 21.01. 15,30 Uhr: Tauffeier für das Kind Hanna Spitaler  
 21.01. 18,00 Uhr: Könige unsere Abendgebet in der Weihnachtszeit  
 22.01. 17,30 Uhr: **Girlan:** Gebetszeit für die Pfarrgemeinde  
 22.01. 18,00 Uhr: **Girlan:** Eucharistiefeier  
 22.01. 19,00 Uhr: **Girlan:** Elternabend Erstkommunion 2018 (Medienraum)  
 22.01. 20,15 Uhr: **Girlan:** Elternabend Firmung 2018 (Medienraum)  
 22.01. 20,00 Uhr: Eucharistische Andacht (St. Michael)  
 23.01. 9,30 Uhr: - 11,30 Uhr: **Bürostunden (Girlan)**  
 23.01. 15,00 Uhr: - 17,00 Uhr: **Bürostunden (St. Michael)**  
 23.01. 17,30 Uhr: **St. Michael:** Gebetszeit für die Pfarrgemeinde  
 23.01. 18,00 Uhr: **St. Michael:** Eucharistiefeier  
 23.01. 19,00 Uhr: Pfarrausschusssitzung (St. Michel)  
 24.01. 9,00 Uhr: **St. Michael:** Eucharistiefeier  
 24.01. 9,30 Uhr: - 11,30 Uhr: **Bürostunden (St. Michael)**  
 24.01. 17,30 Uhr: **Girlan:** Gebetszeit für die Pfarrgemeinde  
 24.01. 18,00 Uhr: **Girlan:** Eucharistiefeier  
 24.01. 19,30 Uhr: Erstkommunionhelfertreffen 2018 (St. Michael)  
 24.01. 20,00 Uhr: Bibliotheksratssitzung (Girlan)  
 25.01. 7,45 Uhr: Eucharistiefeier (Jesuheim)  
 26.01. 9,00 Uhr: **Josefskirche:** Eucharistiefeier  
 26.01. 9,30 Uhr: - 11,30 Uhr: **Bürostunden (St. Michael)**  
 26.01. 16,00 Uhr: - 17,00 Uhr: **Bürostunden (Girlan)**  
 26.01. 16,30 Uhr: **Eucharistiefeier (Sonnenberg)**  
 26.01. 17,30 Uhr: **Girlan:** Gebetszeit für die Pfarrgemeinde  
 26.01. 18,00 Uhr: **Girlan:** Eucharistiefeier  
 26.01. 19,00 Uhr: Sitzung der Meditationsgruppe (St. Michael)  
 26.01. 20,00 Uhr: Liturgieausschusssitzung  
 27.01. 14,00 Uhr: **Trauung in Aufkirchen bei Toblach**  
 27.01. 18,00 Uhr: **Vorabendmesse in Girlan**  
 28.01. 8,45 Uhr: **Pfarrgottesdienst (St. Michael)**  
 28.01. 9,00 Uhr: **Eucharistiefeier (Jesuheim)**  
 28.01. 10,00 Uhr: **Pfarrgottesdienst (Girlan) – Familiengottesdienst**  
 28.01. 14,00 Uhr: **Taufer in Girlan**



## St. Michael / Eppan Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael

aufeinander hören – voneinander lernen  
miteinander glauben – unterwegs zum Ziel

**Pfarrbrief vom 21.01. – 28.01.2018 – Nr. 03**

„MITEINANDER – INSIEME – FÜREINANDER“  
stärken – heilen – entscheiden – Gutes tun

## Komm und folge mir nach ... Meine Berufung ... Mein Ruf ... Mein Beruf

### Viele Berufene

Für jeden Blinden  
hat Gott einen Menschen  
berufen, ihn zu führen.

Für jeden Behinderten  
hat Gott einen Menschen  
berufen, ihn zu betreuen.

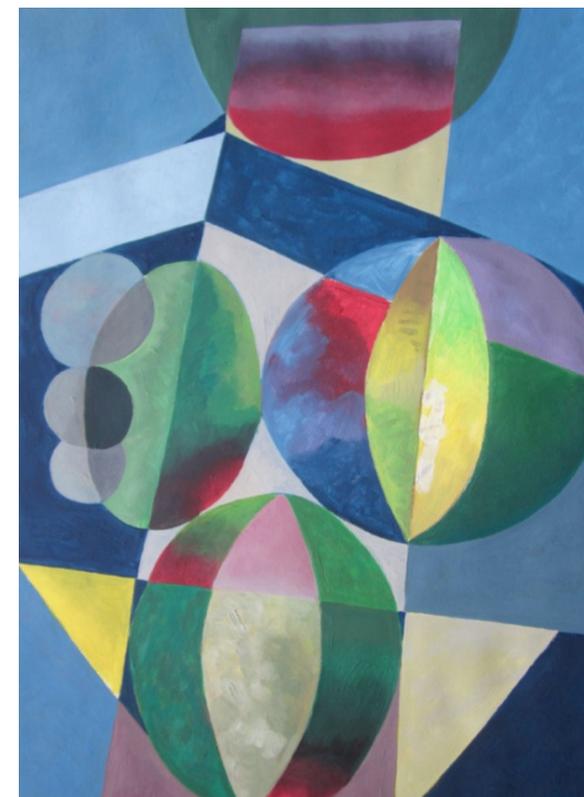
Für jeden Kranken  
hat Gott einen Menschen  
berufen, ihn zu pflegen.

Für jeden Trauernden  
hat Gott einen Menschen  
berufen, ihn zu trösten.

Für jeden Missachteten  
hat Gott einen Menschen  
berufen, ihn aufzurichten.

Für jeden Hungernden  
hat Gott einen Menschen  
berufen, ihn zu sättigen.

Und was ist dein Beruf  
oder deine Berufung?  
Und für den Weg?



Ich werde Menschenfischer





## Könige - Unsere ABENDGEBETE IN DER WEIHNACHTSZEIT

### 21. Jänner, 18 Uhr, Pfarrkirche Eppan

Die Heiligen Drei Könige aus der Weihnachtsgeschichte des Matthäusevangeliums: Waren es Weise, Sterndeuter oder Magier, Männer oder Frauen – wir wissen es nicht. Geführt von einem hell leuchtenden Stern waren sie bereit sich zu bewegen, hin zu bewegen auf ein unsicheres Ziel. Im Stall von Bethlehem fanden sie ihren König im neugeborenen Jesuskind.

Dem Aufbruch in die Unsicherheit, dem zärtlichen Moment der Begegnung mit dem zerbrechlichen Neugeborenen möchten wir Sänger und Sängerinnen vom Vokalensemble novAntiqua brixen und dem Gospelchor des Franziskaner-gymnasiums Bozen mit verschiedensten Chorwerken in einem musikalischen Abendgebet von 60 Minuten nachspüren. Es würde uns freuen, wenn Sie sich dafür mit uns gemeinsam Zeit nehmen.

### DACHSANIERUNG - Absetzbare Spenden für Denkmalschutz:

Überweisungen können auf das entsprechende Konto bei der Raiffeisenkasse Überetsch IBAN: **IT 65 B 08255 58160 000300228559** getätigt werden. Die Spenden können mit einer eigenen Bestätigung seitens der Pfarrei bei der Steuererklärung abgezogen werden. **Allen Spendern ein Vergelt's Gott.**

### Spenden:

im lieben Gedenken an Frau Hedwig Stofferin Mayr für die Dachsanierung des Klosters und des Pfarrzentrums von der Schwester Klara Ortler (150 Euro), im lieben Gedenken an Frau Hedwig Stofferin Mayr für die Dachsanierung des Klosters und des Pfarrzentrums von der Schwägerin Mariedl mit Karl (200 Euro), im lieben Gedenken an Frau Hedwig Stofferin Mayr für die Parkinsonselbsthilfegruppe vom Jahrgang 1941 (210 Euro), im lieben Gedenken an Frau Gertrud Gaiser Meraner für die Kirchenheizung von Frau Helene Pliger (50 Euro), Kollekte von 14.01.2018 (828,98 Euro), für die Dachsanierung des Klosters und des Pfarrzentrums von Fam. Zuber (50 Euro), für die Dachsanierung des Klosters und des Pfarrzentrums von Ungenannt (A. S.) (300 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche (S. A.) (150 Euro), für die Kirchenheizung von Ungenannt (S. S. A.) (150 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Ungenannt (10 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Ungenannt (10 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Ungenannt (10 Euro), im lieben Gedenken an Herrn Hans Meraner von Luise Meraner Werth mit Familie für die Maria Rast Kirche (100 Euro), im lieben Gedenken an Frau Hedwig Stofferin Mayr für die Dachsanierung des Klosters und des Pfarrzentrums von Fam. Eisenstecken (50 Euro), für den Pfarrhaushalt von Ungenannt (40 Euro), **Vergelt's Gott!**

### Sternsingeraktion 2018

Die bisher gesammelte Summe der Sternsingeraktion beträgt die stolze Summe von **22.096,78 Euro**. Danke allen Sternsängern Begleitern, Gastgebern und Organisatoren. **Vergelt's Gott!**

## Kfb Dekanat Überetsch – Tramin

### Einladung zum Besinnungsnachmittag

Die katholische Frauenbewegung des Dekanates Überetsch-Tramin lädt herzlich zum gemeinsamen Besinnungsnachmittag ein. Unter dem Motto „Gemeinde Christi sein- in Wort und Tat“ laden wir alle Interessierten am Montag, 22. Jänner 2018 um 14,30 Uhr in das Kath. Vereinshaus von Kaltern ein. Die Referentin Irmgard Pircher wird über das Projekt „Eine Brücke zwischen Südtirol und Äthiopien“, bei dem sie drei Monate im Missionshaus der Styler Schwestern in Badessa ehrenamtlich tätig war, berichten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

### Arbeitskreis Teenstar:

Vortragsreihe mit Phil Pöschl (Gründer und Obmann von Safersurfing Österreich) zum Thema: „Soll das Internet mein Kind aufklären?“ Information – Aufklärung – Konkrete Tipps, am Mittwoch, 24. Jänner 2018 in Meran – Bürgersaal, am Donnerstag, 25. Jänner 2018 in Schlanders – Pfarrsaal Beginn jeweils um 19.30 Uhr, Veranstalter: Arbeitskreis Teenstar Südtirol

### Arbeitskreis Friedhof:

Der Arbeitskreis Friedhof gibt hiermit die Tarife für die Grabpflege 2018 bekannt:

Familiengrab:	30,00 €	Urnen (Nische):	20,00 €
Einzelgrab:	20,00 €	Arkade:	55,00 €

Nicht vergessen: Bei Überweisung den Grabbesitzer anführen.

Die Einzahlungen können auf die folgenden Konten getätigt werden.

RAIKA Überetsch: IBAN: IT 80M 08255 58160 000300001422

Südt. SPARKASSE: IBAN: IT 15C 06045 58160 000000558000

Empfehlenswert ist ein Dauerauftrag bei der Bank.

### Cimitero Parrocchiale S. Michele - Appiano

#### Contributo annuale per il cimitero:

Le chiediamo di versare il contributo annuale per la manutenzione del cimitero e la preghiamo di comunicare in banca l'indirizzo esatto del proprietario della tomba.

tomba singola	20 €	tomba di famiglia	30 €
portico:	55 €	Loculo:	20 €

Banche: Cassa Rurale dell'Oltradige,

IBAN: IT 80M 08255 58160 000300001422

Cassa di Risparmio, filiali di San Michele-Appiano.

IBAN: IT 15C 06045 58160 000000558000

### GUTE BESSERUNG:

In der Kirche liegt das Faltblatt „Gute Besserung“ auf. Es erscheint jeden Sonntag. Es gibt eine gute Einstimmung auf den Sonntag. Es beinhaltet besinnliche Geschichten und heitert durch gute Witze den Alltag auf. Das Blatt ist nicht nur für Kranke bestimmt, sondern für alle Interessierten.

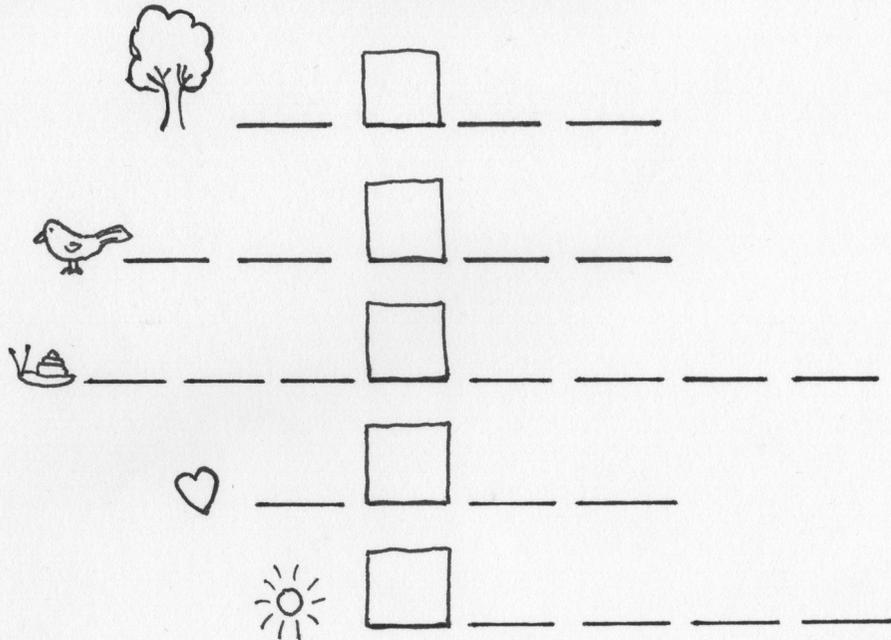
## Kinderseite



Am 21. Jänner feiern wir den Gedenktag der Heiligen.

Ihr Name hängt mit dem lateinischen Wort „agnus“ zusammen, das „Lamm“ bedeutet. Deshalb wird die Heilige oft mit einem Lamm dargestellt.

Das Lösungswort verrät Dir den Namen der Heiligen:



## von der heiteren Seite

Schulze bekommt zum Geburtstag von seinem Freund ein Barometer geschenkt. Er betrachtet das Gerät und sagt: „Das ist eine tolle Sache. Nun zeig mir noch, wo ich daran drehen muss, wenn ich schönes Wetter haben will.“

Ein armer Viehhirte ist werktags wie sonntags fast immer gleich gekleidet. Spöttelt einer im Ort: „Bei dir weiß man nie, ob es Sonntag oder Werktag ist.“ – Der Viehhirt kontert: „Musst nur genau schauen. Am Sonntag habe ich eine Häher-Feder am Hut, am Werktag eine Hühner-Feder.“

„Du hast über hundert Bücher, aber kein Büchergestell. Wie kommt das?“ – „Ganz einfach. Bücher kann man sich ausleihen. Aber wer leiht einem schon ein Büchergestell?“

Fred sieht seine Jugendliebe wieder. Sie hatte einen anderen Mann geheiratet. „Fred“, sagt sie, „weißt du eigentlich, dass ich seit einiger Zeit Witwe bin?“ – „Du lieber Himmel“, erschrickt er, „wenn ich dich damals geheiratet hätte, dann wäre ich jetzt tot!“

Ein schüchterner Herr kommt zum Psychiater und fragt die Sekretärin: „Bin ich hier richtig?“ Darauf die Sekretärin: „Also, wenn Sie richtig sind, dann sind Sie hier nicht richtig. Aber wenn Sie nicht richtig sind, dann sind Sie hier richtig!“

„Seit wann interessierst du dich denn für Mode?“, fragt ein Ganove den anderen, der einen Stoß Modezeitschriften unter dem Arm hat. – „Was heißt hier Mode? Ich will wissen, wo in der nächsten Saison die Taschen sitzen.“

**Vor der Hochzeit erklärt dir dein Mann, dass er dir sein Leben zu Füßen**



**legt. Nach der Hochzeit legt er nicht einmal die Zeitung beiseite, um mit dir zu reden.** Helen Rowland

## Medizinisch

Arzt: „Haben Sie meinen Rat befolgt und zwei Wochen lang bei offenem Fenster geschlafen?“ – „Ja, Herr Doktor.“ – „Und sind Sie Ihre Atemnot los?“ – „Das gerade nicht, aber meine goldene Uhr und den Schmuck meiner Frau!“

\*

„Wenn Sie etwas beunruhigt, schieben Sie es einfach zur Seite und vergessen Sie es!“, rät der Arzt dem überlasteten Patienten. Darauf der Patient: „Ich werde daran denken, wenn Ihre Rechnung kommt!“



„Na sowas von Faulheit! Sie putzt tatsächlich nur die weißen Fliesen.“

**Vom 18. bis zum 25. Jänner findet die Gebetswoche für die Einheit der Christen statt. In Südtirol sind eine Reihe ökumenischer Initiativen im Rahmen dieser Gebetswoche geplant.**

Während der Gebetswoche kommen weltweit Christen aus unterschiedlichen Konfessionen zusammen, um gemeinsam für die Einheit der Christenheit zu beten. „Es sollen keine großen Taten oder Aktionen, sondern das gemeinsame aufrichtige Gebet im Zentrum dieser Woche stehen“, so der Ökumene-Beauftragte Mario Gretter, der darauf hinweist, dass die Gebetswoche Gelegenheiten bietet, die reichen und wertvollen Gaben der anderen Konfessionen anzuerkennen und Gott um die Gabe der Einheit zu bitten. In verschiedenen ökumenischen Gebetstreffen wird in der Diözese Bozen-Brixen auf das Anliegen der Einheit der Christen aufmerksam gemacht: Am Donnerstag, 18. Jänner, findet um 20 Uhr eine ökumenische Feier in der Rumänisch-Orthodoxe Kirche in Bozen statt (Marcellinestr. 1). Am Sonntag, 21. Jänner, wird um 10 Uhr in der Evangelischen Christuskirche (Col-di-Lanastr. 10) in Bozen zu einem ökumenischen Gebet eingeladen, während am Dienstag, 23. Jänner, um 17.30 Uhr in die Pfarrkirche von Brixen zu einem ökumenischen Gottesdienst eingeladen wird. Abgeschlossen wird die Gebetswoche am Donnerstag, 25. Jänner, mit einer ökumenischen Feier um 19.30 Uhr in der Evangelischen Christuskirche (Carduccistr.31) in Meran. „Mag diese Gebetswoche auch nur einige Tage dauern, so gilt es das Anliegen der ökumenischen Bemühungen das ganze Jahr über zu fördern“, so Gretter, der anfügt: „Im gemeinsamen Beten und gottesdienstlichen Feiern wird die geistliche Mitte der Kirchen erlebt, jenseits aller Unterschiede.“

**Zur Gebetswoche der Einheit der Christen:**

Menschen gehen aufeinander zu: Sie haben verschiedene Meinungen, Auffassungen, verschiedene Zugänge zu Dir: und trotzdem sie brauchen einander, sie dienen einander, sie helfen einander, sie lieben einander Menschen gehen aufeinander zu sie schlagen einander, sie verurteilen einander sie belügen einander, sie verletzen einander!

Ein ewiger Kreislauf, ein ewiges Ringen ein ewiges Bemühen, ein ewiges Unterwegs-Sein. Menschen gehen aufeinander zu:

sie fangen immer wieder neu an,

sie reichen einander die Hände, sie suchen Frieden und Einheit!

Wir bitten den Herrn um seinen Frieden und um die Einheit im Glauben.

Unser Friede: zu zerbrechlich zu zaghaft - zu gefährdet - zu friedlos!

Unsere Einheit ist zersplittert durch menschliche Schwachheit

in viele Konfessionen, welche alle auf dem Weg sind zu dir.

Der Herr erhalte in uns in seiner Einheit und schenke uns seinen Frieden.

Allmächtiger Gott, unergründlich sind deine Geheimnisse

und unerforschlich deine Wege. Segne das Bemühen aller, welche sich um die

Einheit im Glauben einsetzen, welche das Einende mehr Sehen als das

Trennende. Segne alle, welche mit Mut und Fantasie

Wege zueinander suchen und finden.

Vater, das erbitten wir Jesus Christus unseren Herrn im heiligen Geist! Amen.

**SEBASTIAN:** Ein Schutzpatron (lat. *pater*, „Vater“) ist nach christlichem Verständnis ein Heiliger, mit dem man einen lokalen oder spezifischen Wirkungskreis verbindet. Seinem Schutz unterstellt man ein bestimmtes Objekt oder einen bestimmten Bereich, Beruf, Tätigkeit usw. Der heilige Sebastian war schon immer ein beliebter Heiliger. Sebastian ist der Schutzheilige gegen die Pest, da man seiner Fürbitte das schnelle Erlöschen der Pest 680 in Rom zusprach. Sebastian ist Patron der Sterbenden, Eisenhändler, Töpfer, Gärtner, Gerber, Bürstenbinder, Stadt-/Gemeindepolizisten (D) und (I), Schützenbruderschaften, Soldaten, Kriegsinvaliden, Büchsenmacher, Eisen- und Zingießer, Steinmetze, Leichenträger und Brunnen; gegen Pest und Seuchen. Sebastian war nach dem Zeugnis des hl. Ambrosius Mailänder, möglicherweise aber auch in Narbonne geboren, so eine Legende im Umfeld des Sebastiangrabes an der Kirche S. Sebastiano fuori le mura in Rom. Danach war er zur Zeit von Papst Gaius Hauptmann der Prätorianergarde am kaiserlichen Hof Diokletians. Er verheimlichte am Hof seinen christlichen Glauben, aber seine Stellung erlaubte ihm, seinen christlichen Glaubensgenossen in den Gefängnissen Roms beizustehen, ihnen Mut zuzusprechen und immer weitere Römer zu bekehren. Er wirkte Wunder, bekehrte auch römische Adlige und sorgte für die Bestattung der Märtyrer. Der Legende nach ließ Kaiser Diokletian, als er von Sebastians Glauben erfuhr, ihn an einen Baum binden und von numidischen Bogenschützen erschießen. Sebastian wurde für tot gehalten und am Hinrichtungsort liegen gelassen; aber er war von den Pfeilen nicht getötet worden. Die Witwe des Märtyrers Castulus namens Irene nahm sich seiner an und pflegte seine Wunden. Als er sich wieder erholt hatte, trat er dem erstaunten Kaiser öffentlich entgegen, um ihm die grausame Sinnlosigkeit seiner Verfolgungen vorzuhalten. Diokletian ließ ihn daraufhin im Hippodrom des Palastes Domus Augustana auf dem Palatin in Rom zu Tode peitschen und die Leiche in die cloaca maxima, den größten Abwasserkanal, werfen. Sebastian erschien dann der Christin Lucina im Traum und wies ihr den Ort; sie holte den Leichnam heraus und bestattete ihn im Coemeterium an der Via Appia, den Katakomben des Sebastian.

